Kappensitzung aus dem Homeoffice

Mit dem Besten der vergangenen Jahre: Karnevalsgesellschaft in Oberkirchen hat digitale Kappensitzung angesetzt.

VON FRANK FABER

OBERKIRCHEN Gegen Ende Woche würde die Fastnachtssession ihrem Höhepunkt entgegen streben. Altweiberfastnacht wäre sogar auf den 11. gefallen. Doch wegen der Corona-Pandemie sind die närrischen Akteure zum Nichtstun verdammt. Weitgehend – denn es gibt Lebenszeichen. Die Oberkircher Karnevalsgesellschaft (OKG) meldet sich aus dem Homeoffice. „Um ein bisschen Freude und Erheiterung in die Tristesse zu bringen und auch einfach nur, um uns den Menschen zu zeigen, es gibt sie noch, die OKG, haben wir ein Projekt digital gestartet“, erklärt OKG-Vorsitzender Peter Hippchen.

Also Bildschirm, statt Narrentempel Festhalle. Den PC hochfahren, die Internetseite www.okgaleehopp.de besuchen – und nach einem Klick ertönt der Queen-Klassiker „The show must go on“. Fette fünf Minuten tanzt das OKG-Ballett zu den besten Songs der legendären britischen Rockband. „Wir haben teils Neues und auch Ausschnitte und Höhepunkte vergangener Jahre eingestellt“, verrät Hippchen. In beliebiger Reihenfolge kann sich der in diesem Jahr von allen Veranstaltungen ausgeschlossene Fastnachtsfreund die Videos der OKG-Akteure reinziehen. Coronakonform hüpfen und steppen die Gardemädels – nie mehr als zwei Haushalte gemeinsam – durchs Wohnzimmer oder vor einer Garage. „Es Hilde“ (Sonja Stutz) meldet sich und will in der dritten und vierten Coronawelle ihren Mann tauschen.

„Wir leben in der Hoffnung, dass auch wir diese dunkle Zeit einmal hinter uns lassen können und dann wieder aufs Neue unserem Hobby zur Freude unseres Publikums frönen können.“
Peter Hippchen
OKG-Vorsitzender

Im Rückblick gibt es die 2020er-Show des gemischten OKG-Balletts. „Oh war das ein verrücktes Jahr. Da war die Mülltonne mehr draußen wie ich“, beschwert sich „de Karl aus der Palz“ (Michael Stuppi). „De Bishop“ (Detlef Klein) hat den Toten-Hosen-Song „Wünsch dir was“ umgetextet. „Diese Krankheit zwingt uns nicht in die Knie“, ist „et Knoddelje“ (Gabi Müller) überzeugt.

So präsentierte sich das Männerballett aus Oberkirchen bei der Kappensitzung im vergangenen Jahr. In diesem Jahr gibt es die närrische Sitzung nur im Netz. FOTO: JENNIFER FELL

Auch der „Hausmeischder Kurt“ (Patrick Spies) nimmt den Kampf gegen die Pandemie auf. Eine Fotocollage zeigt vergangene Auftritte des Männerballetts, Mark Bettingers Rückschau geht ins Jahr 2005. Und die Owwerkäjer Buwe sind mit ihrer Dorfhymne dabei.

„Wir hätten jetzt schon unsere drei Kappensitzungen bestritten und die traditionelle Kindersitzung in der Festhalle gefeiert“, sagt der OKG-Vorsitzende Hippchen mit Wehmut. Aber den Fastnachtern gehe es wie jedem Bürger in dieser Zeit der Pandemie. „Wir müssen uns zurückhalten und unsere sozialen Kontakte auf ein Minimum beschränken. Wir leben in der Hoffnung, dass auch wir diese dunkle Zeit einmal hinter uns lassen können und dann wieder aufs Neue unserem Hobby zur Freude unseres Publikums frönen können“, blickt Hippchen voraus. Laut dem OKG-Vorsitzenden sind die Videos noch bis Aschermittwoch auf der Homepage zu sehen.

Am heimischen Rechner kommt zwar nicht ganz so viel Fastnachtsstimmung auf wie in der Festhalle. Aber man könnte ja auch im heimischen Wohnzimmer Spaß haben, wenn man sich die Auftritte der OKG anschaut. FOTO: MAI

LESERBRIEFE

Was ist waldtypisch?

Zum Artikel „Abholzen ökologisch und betriebswirtschaftlich unsinnig“ (SZ vom 1. Februar).

Was ist eine waldtypische Gefahr? Herr Borger beschreibt in dem genannten Artikel ein Gerichtsurteil, in dem die waldtypische Gefahr von einem Gericht beschrieben wurde. Die geschädigte Person wurde von einem Eichen-Totholzast in einem planmäßig bewirtschafteten Eichenwald verletzt. Diese einzelne Gefahr war von dem Waldbesitzer und -nutzer nicht zu erkennen, deshalb zu Recht als waldtypische Gefahr beschrieben. Aber waldtypisch ist das bewusste Stehenlassen ganzer mit Borkenkäfer befallener Fichtenbestände sicher nicht. Zumal dieses Vorgehen mit Wissen des Waldbesitzers passiert. Stehen diese Waldbestände entlang der Forstwege, die von Wanderern, Radfahrern, Forstarbeitern, Reitern und so weitzer genutzt werden, bedeuten sie eine große Gefahr für deren Leben und Gesundheit. Die stehenden Borkenkäfer-Fichten unterliegen einem Zersetzungsprozess irgendwann im Laufe der Jahre fallen Astteile oder ganze Stämme. Fallen sie auf die Forstwege auf denen wir uns bewegen, können wir verletzt werden. Hier kann man doch nicht von waldtypischer Gefahr reden. In fahrlässiger Art und Weise wurde für die Waldbesitzer Gefahr geschaffen von einer Person, die die Waldbesitzer der FBG-Saar-Hochwald berät. Im Schadensfall muss der Waldbesitzer das selbst ausbaden. Geht ein derartiges Schadensereignis vor Gericht, ist es sicherlich nicht so wie das von Herrn Borger beschriebene. Für diesen Fall darf ich die Redensart zitieren: „Vor Gericht und auf hoher See ist alles in Gottes Hand.“

Stefan Kuhn, Primstal

Corona bremst die Sportler aus

STEINBERG-DECKENHARDT (se) Der Sportverein Steinberg-Deckenhardt hat wegen Corona die für Samstag, 13. Februar, geplante Jahreshauptversammlung abgesagt. Das teilt ein Sprecher des Vereins mit.

Produktion dieser Seite:
Melanie Mai
Thorsten Grim

Marktplatz
www.markt.de

▶ Verschiedenes

Wir liefern, Sie verlegen. Parkett, Laminat, Vinyl, ☎ (0 68 25) 49 95 08, www.fussbodentechnik-schorr.de

„GEFUNDEN“
Da kann man lange suchen,
wenn man nicht genau weiß, was.

▶ Kaufgesuche

! Bester Pelzankauf !
Wir sind bekannt für höchste Seriösität und besten Ruf. Seriöser Ankauf von Pelzmänteln u. Pelzjacken zu absoluten Bestpreisen. Keiner bietet mehr. Wir kaufen auch Goldschmuck. Bei uns wird Ihr Schmuck nicht nur gewogen, das garantiert Ihnen den höchstmöglichsten Preis. Es lohnt sich anzurufen. ☎ (01 76) 71 68 56 38

PRINT IST...
VIELFÄLTIG
MIT UNS!

Mehr als eine Druckerei. Wir drucken Ihre Zeitungen, Zeitschriften, Magazine, Beilagen, Broschüren, Prospekte und Sonderwerbeformen in hoher Qualität und zu fairen Preisen. Wir bieten Ihnen eine besondere Form von Mehrwert – sinnvoll, effektiv und aus einer Hand.
Dahinter steht am Ende immer ein Plus für den Kunden.

Überzeugen Sie sich selbst und fordern Sie einfach unsere Mustermappe an!

SZ Saarbrücker Zeitung
Ein Unternehmen der SZ-Gruppe

DRUCKHAUS VERLAGSSERVICE Zeitungen, Magazine und mehr ...
Tel. 0651 7199-290 | E-Mail: d.fahnenbruck@dhvs.eu | www.dhvs.eu

MIT DEN **BESTEN** WÜNSCHEN ...

Hallo Brielle,

heute machst Du die ersten 10 voll,
das finden wir so richtig toll.
Bleib weiterhin ein Sonnenschein,
lass Frohsinn in Dein Herz hinein.

Wir wünschen Dir Gesundheit,
viel Glück und dass alles gelingt,
was Du Dir vornimmst.

Alles Liebe und Gute wünschen Dir,
liebe Brielle,

Oma Gabi und Opa Dieter

Herzlichen Glückwunsch
Melanie
zu Deinem Abschluss als Fachwirtin im Gesundheits- und Sozialwesen.
Mama, Papa, Bettina
Christiane mit Familie
und Dominik

Zur goldenen Hochzeit von
Eva und Walter Forster aus Körprich
senden die herzlichsten Glückwünsche die Töchter
Vera Becker mit Hagen
Silke Schnubel
und die Enkel Philipp und Julian

AN DICH GEDACHT!
www.saarbruecker-zeitung.de/anzeigen